

# Selbsttätige Temperaturregler Serie M.... neue Generation

## Zur Temperaturregelung von Schmier- oder Kühlkreisläufen bei Öl-, Wasser und Solarsystemen

### Allgemeines

Die Temperaturregler arbeiten mit Wachsdehnstoffelementen und haben ein proportionales Regelverhalten.

Die Reglereinsätze haben einen festeingestellten Temperaturbereich, welcher nicht verändert werden kann. Wird eine andere Temperatur als die ursprünglich vorgesehene gewünscht, so müssen die kompletten Reglereinsätze gegen solche mit dem entsprechenden Temperaturbereich ausgetauscht werden. Eine große Auswahl von Reglereinsätzen mit verschiedenen Temperaturbereichen ist ab Lager lieferbar (siehe Datenblatt 224.90847-4).

Die angegebene Nenntemperatur entspricht der nach Erfahrung eingehaltenen mittleren Flüssigkeitstemperatur.

Die Reglereinsatz-Ersatzteilnummer ist auf der seitlichen Messinglasche eingeschlagen, z.B. 2001A160, wobei 2001A den Reglereinsatztyp bezeichnet und "160" die mittlere eingehaltene Temperatur in Grad Fahrenheit angibt: in diesem Falle also 160 Grd F = 71 Grd C.

### Einbau

Der Temperaturregler Serie M... werden als Misch- oder Kurzschluss Temperaturregler in Flüssigkeitskreisläufen eingesetzt. Aggressive Durchflussmedien sind ebenso möglich, falls es die verwendeten Werkstoffe der Temperaturregler erlauben.

Die verschiedenen Einbaumöglichkeiten sind in unserem Datenblatt dargestellt. Die Anschlüssen des Temperaturreglers sind mit den Ziffern 1, 2 + 3 markiert und müssen beim Einbau unbedingt berücksichtigt werden. Der Temperaturregler ist absolut Lage unempfindlich.

### Nennweiten

DN 20- 40

Gewinde 3/4" -1 1/2"

DN 20- 150

Flansche nach DIN

oder ANSI

### Durchflussmengen

2 bis 320 m<sup>3</sup>/h

### Gehäusematerial

Grau-, Sphäro-, Stahlguss,

Aluminium,

Bronze und Edelstahl

### Nenntemperaturen

+13°C bis +116 °C